

Post: Verlag C.H.Beck/BECKAKADEMIE SEMINARE, 80791 München

REFERENTEN

Prof. Dr. Peter Limmer
Notar, Würzburg



Christine Meßbacher-Hönsch
Richterin am BFH, München



Dr. Rudolf Pauli
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht,
Steuerberater, Deloitte & Touche, München



Prof. Dr. Detlev J. Piltz
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht,
Flick Gocke Schaumburg, Bonn



Hermann-Ulrich Viskorf
Vizepräsident des BFH, München



- Ja, ich nehme teil an der 16. ZEV-Jahrestagung 2012/2013**
(Termin und Ort bitte ankreuzen)
- am 19./20.10.2012 in München**
- am 18./19.01.2013 in Berlin**
- Ich bin ZEV-Abonnent oder ehemaliger Teilnehmer der ZEV-Jahrestagung und erhalte den Sonderpreis (Abo-Nr. _____).**

| | |
|---------------------------|----------------------|
| Teilnehmer (Vor-, Zuname) | Position / Beruf |
| Firma (Rechnungsadresse) | Telefon / Fax |
| Firma (Rechnungsadresse) | E-Mail |
| Straße | |
| PLZ / Ort | Datum / Unterschrift |

TERMIN I ORT

19./20.10.2012 München
Hotel Vier Jahreszeiten
Kempinski München

18./19.01.2013 Berlin
Steigenberger Hotel Berlin

PREIS

1.199,- € zzgl. gesetzl. MwSt.
1.099,- € zzgl. gesetzl. MwSt. Sonderpreis für ZEV-Abonnenten und ehemalige Teilnehmer der ZEV-Jahrestagung
899,- € zzgl. gesetzl. MwSt. ab dem 3. Teilnehmer aus einer Kanzlei / Firma

Im Preis enthalten sind die Tagungsunterlagen, Tagungsgetränke und Pausenbewirtung während der gesamten Veranstaltung und ein gemeinsames Mittagessen.

BECK-BONUS

Beck-Texte im dtv: Erbrecht

ANMELDUNG / RÜCKTRITT

Anmeldungen sind verbindlich. Im Falle der Überbuchung wird der Teilnehmer unverzüglich informiert. Anmeldungen sind auch dann verbindlich, wenn die Anmeldebestätigung nicht bzw. nicht rechtzeitig eintrifft. Bei schriftlichem Rücktritt, der uns spätestens am 15. Tag vor dem Tagungstermin erreicht, entfällt der Tagungspreis. Wird bis zum 5. Tag vor dem Tagungstermin schriftlich der Rücktritt erklärt, reduziert sich der Tagungspreis auf 50 %, bei noch späterer Absage wird der volle Preis erhoben.

Sie können Ihre Teilnahmeberechtigung jederzeit auf einen schriftlich von Ihnen zu benennenden Ersatzteilnehmer übertragen. Bei Absage der Tagung wegen zu geringer Nachfrage (was nicht später als 3 Wochen vor der Veranstaltung erfolgen soll) oder infolge höherer Gewalt wird der Tagungspreis erstattet. Für vergebliche Aufwendungen oder sonstige Nachteile, die dem Kunden durch die Absage entstehen, kommt der Verlag (außer in Fällen von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit) nicht auf. Geringfügige Änderungen im Veranstaltungsprogramm behalten wir uns vor.

Unsere vollständigen AGB finden Sie unter www.beck-seminare.de/

TAGUNGSZEITEN

1. Tag: 9 – 18 Uhr
2. Tag: 9 – 14:30 Uhr
11 Zeitstunden nach § 15 FAO

ANMELDE-INFORMATIONEN

Tel.: (089) 381 89 – 503

BECKAKADEMIE SEMINARE

Verlag C.H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9
80801 München
Fax: (0 89) 3 81 89 – 547
seminare@beck.de
www.beck-seminare.de

16. ZEV-Jahrestagung 2012/2013



19./20.10.2012 München – Hotel Vier Jahreszeiten Kempinski München
18./19.01.2013 Berlin – Steigenberger Hotel Berlin

THEMEN

- **Aktuelle Entwicklungen im Erbrecht und sonstigen Zivilrecht**
- **Europäische Erbrechtsverordnung**
- **Vorweggenommene Nacherbfolge**
- **Fallstricke bei Erb- und Pflichtteilsverzicht**
- **Übertragung von Gesellschaftsanteilen unter Vorbehaltsrechten**
- **Aktuelle Entwicklungen im Erbschaftsteuer- und Ertragsteuerrecht**
- **Überraschende steuerliche Folgen zivilrechtlicher Gestaltungen**
- **Erbschaft- und schenkungsteuerliche Folgen postmortalen Gestaltungsrechte**

TAGUNGSLEITUNG/MODERATION

Herausgeber der Zeitschrift ZEV

MITWIRKENDE

- Prof. Dr. Georg Crezelius**
Universität Erlangen/Bamberg
- Dr. Anatol Dutta**
Max-Planck Institut, Hamburg
- Dirk Eisele**
Oberregierungsrat, Finanzministerium Rheinland-Pfalz, Mainz (Termin: München)
- Dr. Reinhard Geck**
RA, FA für Steuerrecht, Notar, Steuerberater, Hannover

11 Stunden Fortbildung gem. § 15 FAO für den Fachanwalt für Erbrecht!

MITWIRKENDE

- Gerda Hofmann**
Regierungsdirektorin, Bundesfinanzministerium, Berlin (Termin: Berlin)
- Dr. Norbert Joachim**
RA, FA für Erbrecht, Hannover (Termin: München)
- Dr. Christoph Karczewski**
Richter am BGH, Karlsruhe
- Prof. Dr. Christopher Keim**
Notar, Bingen am Rhein
- Prof. Dr. Peter Limmer**
Notar, Würzburg
- Christine Meßbacher-Hönsch**
Richterin am BFH, München
- Prof. Dr. Karlheinz Muscheler**
Lehrstuhl für Deutsche Rechtsgeschichte, Bürgerliches Recht und Handelsrecht, Ruhr-Universität Bochum
- Dr. Rudolf Pauli**
RA, FA für Steuerrecht, Steuerberater, Deloitte & Touche, München
- Prof. Dr. Detlev J. Piltz**
RA, FA für Steuerrecht, Flick Gocke Schaumburg, Bonn
- Gerhard Ruby**
RA, FA für Erbrecht, Villingen-Schwenningen (Termin: Berlin)
- Hermann-Ulrich Viskorf**
Vizepräsident des BFH, München



In Zusammenarbeit mit der Zeitschrift **ZEV**

ZIEL

Die Entwicklungen im Erbrecht und der Vermögensnachfolge schreiten stetig voran. Durch die Reformen im Zivilrecht und insbesondere im Erbschaftsteuerrecht wurde ein neues Umfeld bei der Vermögensnachfolge geschaffen. Auch die Europäische Erbrechtsverordnung ist bei Gestaltungen im grenzüberschreitenden Verkehr bereits in den Blick zu nehmen. In der Beraterpraxis ergeben sich aus den neuen Vorgaben etliche Schwierigkeiten und Probleme.

Auf unserer Tagung erhalten Sie – wie gewohnt – einen umfassenden Überblick über aktuelle zivil-, gesellschafts- und steuerrechtliche Entwicklungen sowie wertvolle Informationen für Ihre tägliche Praxis. Profitieren Sie von interessanten Themen, kompetenten Referenten, anregenden Gesprächen sowie einer angenehmen Atmosphäre.

TEILNEHMER

Notare, Rechtsanwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Unternehmensjuristen, Geschäftsführer mittelständischer Unternehmen und deren Berater, Richter und Rechtspfleger von Nachlassgerichten

ZEITPLAN

Freitag, 1. Tag

- 09:00 Beginn der Tagung
- 11:00 Kaffeepause
- 12:30 gemeinsames Mittagessen
- 14:00 Fortsetzung der Tagung
- 16:00 Kaffeepause
- 18:00 Ende des ersten Tages

Samstag, 2. Tag

- 09:00 Beginn des zweiten Tages
- 10:00 Kaffeepause
- 12:00 Kaffeepause
- 14:30 Ende der Tagung

Beachten Sie bitte:
Im Anschluss an jeden Vortrag haben
Sie die Gelegenheit zur Diskussion!

FREITAG, 1. VERANSTALTUNGSTAG

- 09:00 Begrüßung der Teilnehmer und Einführung in die Tagung**
- 09:05 Aktuelle Entwicklungen im Erbrecht und sonstigen Zivilrecht**
Dr. Christoph Karczewski, Prof. Dr. Karlheinz Muscheler, Prof. Dr. Christopher Keim, Dr. Norbert Joachim (München), Gerhard Ruby (Berlin)
- Formwirksamkeit von Testamenten
 - Verwaltungsmaßnahmen in der Erbengemeinschaft
 - Pflichtteilsrecht: u.a. Pflichtteilsberechtigung, Pflichtteilsergänzung und Pflichtteilsverzicht
 - Erstattung von Beerdigungskosten
 - prozessuale Fragen
- 11:00 Kaffeepause**
- 11:30 Fallstricke bei Erb- und Pflichtteilsverzichten, insb. Abfindungsleistungen**
Prof. Dr. Christopher Keim
- Reichweite des Formgebotes – das vergessene Erfordernis der Höchstpersönlichkeit
 - Gefahr der Sittenwidrigkeit von Pflichtteilsverzichten und Sozialhilferegress
 - Zweckmäßige, zulässige und unzulässige Bedingungen des Erbverzichts
 - Leistungsstörungen beim Kausalgeschäft und Rückabwicklung, Anfechtung
 - Vollständiger Erbverzicht meist vollständig falsch!
- 12:30 Mittagspause**

- 14:00 Überraschende steuerliche Folgen zivilrechtlicher Gestaltungen im Bereich vorweggenommener Erbfolge und Nachlassplanung**
Dr. Reinhard Geck
- Fallstricke bei der vorweggenommenen Erbfolge in Betriebsvermögen
 - unerwartete Folgen bei Dauerschuldverhältnissen zwischen nahen Angehörigen
 - unbedachte steuerliche Folgen bei Testamenten
 - verunglückte Erbauseinandersetzung
 - vermeidbare Schenkungsteuer bei lebzeitigen Vermögensübergaben
 - „Goldene Regeln“ zur Vermeidung steuerlicher unerwünschter Überraschungen
- 15:00 Die vorweggenommene Nacherbfolge**
Prof. Dr. Peter Limmer
- vorweggenommene Vermögensübertragung
 - Drittverkauf
 - vorweggenommene Nacherbauseinandersetzung
 - Übertragung der Nacherbenanwartschaft
 - Belastung des Nacherbenvermögens
 - Unwirksamkeit unentgeltlicher Verfügungen
 - Zustimmung von Nacherben, Ersatznacherben, Nach-Nacherben, minderjährigen Nacherben
 - Besonderheiten bei Testamentsvollstreckung
 - Perpetuierung der Nacherbenbindung
- 16:00 Kaffeepause**
- 16:30 Aktuelle Entwicklungen im Erbschaft- und Ertragsteuerrecht**
Prof. Dr. Georg Crezelius, Christine Meßbacher-Hönsch
- Einzahlungen auf einem Oder-Konto von Eheleuten als freigebige Zuwendung
 - Kettenschenkung
 - Nießbrauch am Betriebsvermögen als steuerpflichtiger Erwerb
 - Verwaltungserlass und ertragsteuerrechtliche Fragen zu §§ 7 Abs. 8, 15 Abs. 4 ErbStG
 - Zugewinnausgleich zwischen ErbStG und EStG
 - Entwicklungen bei vermögensverwaltenden Personen- und Kapitalgesellschaften
 - Gewinnanteil bei Ausscheiden aus Personengesellschaft
 - Übertragungen unter Nießbrauchsvorbehalt
 - Treuhandverhältnisse bei gesellschaftsrechtlichen Beteiligungen
- 18:00 Ende des ersten Veranstaltungstages**

SAMSTAG, 2. VERANSTALTUNGSTAG

- 09:00 Übertragung von Gesellschaftsanteilen unter Vorbehaltsrechten**
Dr. Rudolf Pauli
- gesetzliche Rückforderungsrechte
 - vertragliche Rückforderungs- und Widerrufsrechte
 - typische Rückforderungs- und Weiterleitungsklauseln mit zivil- und steuerrechtlichen Implikationen
 - Übertragung unter Auflage
 - Übertragung von Anteilen unter Nießbrauchsvorbehalt bei Personen- und Kapitalgesellschaften
- 10:00 Kaffeepause**
- 10:30 Die Europäische Erbrechtsverordnung – Das neue Recht für grenzüberschreitende Erbfälle**
Dr. Anatol Dutta
- Bestimmung des Erbstatuts: vom Staatsangehörigkeits- zum Aufenthaltsprinzip; Rechtswahl des Erblassers; Anknüpfung von Verfügungen von Todes wegen
 - Internationale Zuständigkeit in Erbsachen
 - Europäischer Erbschein
 - Anerkennung und Vollstreckung ausländischer Entscheidungen bzw. ausländischer öffentlicher Urkunden
- 11:15 Erbschaft- und schenkungsteuerrechtliche Auswirkungen postmortaler Vereinbarungen und Gestaltungsrechte**
Hermann-Ulrich Viskorf
- Testamentsanfechtung
 - Erbvergleich und Auslegungsvertrag
 - Erbauseinandersetzungsvereinbarungen
 - Erfüllung unwirksamer Verfügungen von Todes wegen
 - Erb- und Testamentsausschlagung; Pflichtteilsverzicht
 - Besteuerungs- und Bewertungswahlrechte
- 12:00 Kaffeepause**
- 12:30 Falldiskussion: Gelungene/misslungene Gestaltungen im Zivil- und Steuerrecht**
Prof. Dr. Georg Crezelius, Prof. Dr. Detlev J. Piltz, Hermann-Ulrich Viskorf, Dr. Rudolf Pauli, Dirk Eisele (München), Gerda Hofmann (Berlin)
- 14:30 Ende der Veranstaltung**

REFERENTEN

Prof. Dr. Georg Crezelius
Universität Erlangen/Bamberg



Dr. Anatol Dutta
Max-Planck Institut, Hamburg



Dr. Reinhard Geck
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht,
Notar, Steuerberater, Hannover



Dr. Christoph Karczewski
Richter am BGH, Karlsruhe



Prof. Dr. Christopher Keim
Notar, Bingen am Rhein

